Werk

Titel: Sprichwörtlich

Ort: Weimar

Jahr: 1938

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?503543292_0003|log6

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Sprichwörtlich

Was in der Zeiten Bildersaal
Jemals ist trefflich gewesen,
Das wird immer einer einmal
Wieder auffrischen und lesen.

*

Wer Gott ahnet, ist hoch zu halten,
Denn er wird nie im Schlechten walten.

*

Wer recht will tun, immer und mit Lust,
Der hege wahre Lieb in Sinn und Brust.

*

Tu nur das Rechte in deinen Sachen;
Das andre wird sich von selber machen.

*

Was ärgerst du dich über fälschlich Erhobne!
Wo gäb es denn nicht Eingeschobne?

*

Die Welt ist nicht aus Brei und Mus geschaffen,
Deswegen haltet euch nicht wie Schlaraffen;
Harte Bissen gibt es zu kauen:
Wir müssen erwürgen oder sie verdauen.

*

Oft, wenn dir jeder Trost entflieht,
Mußt du im stillen dich bequemen.
Nur dann, wenn dir Gewalt geschieht,
Wird die Menge an dir Anteil nehmen;
Ums Unrecht, das dir widerfährt,
Kein Mensch den Blick zur Seite kehrt.

*

Im Vaterlande
Schreibe, was dir gefällt;
Da sind Liebesbande,
Da ist deine Welt.